

- a) Deutscher Bundestag - Verwaltung -
Geschäftszeichen: ZT 2/20 – 1133- 219/07 –
„Agenturleistungen für die externen Stellenbesetzungsverfahren des Deutschen Bundestages“
BA-Nr.: 1133-219/07
Deutscher Bundestag, Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Dienstgebäude: Luisenstraße 35, 10117 Berlin
Tel.: 030/227-39226
Fax: 030/227-36113
- b) Öffentliche Ausschreibung nach Abschnitt 2, § 1 a) Nr. 2, Abs. (2) i.V.m. Abschnitt 1,
§ 3 Nr. 1, Abs. (1) VOL/A
- c) Bezeichnung der Leistung:

Abschluss eines Rahmenvertrages über die „Agenturleistungen für die externen Stellenbesetzungsverfahren des Deutschen Bundestages“

Ort der Leistung:
Berlin
- d) Die Gesamtleistung besteht aus einem Los
- e) Leistungszeitraum: **1. Mai 2008 - 30. April 2010**
- f) Die Verdingungsunterlagen können bis zum **8. Januar 2008** bei a) schriftlich oder per Fax angefordert werden.
- g) entfällt
- h) Die Übersendung der Verdingungsunterlagen erfolgt kostenlos.
- i) Ablauf der Angebotsfrist: **21. Januar 2008 – 15.00 Uhr**
- k) entfällt
- l) Es gelten die Zahlungsbedingungen nach § 17 VOL/B in Verbindung mit den “Besonderen Vertragsbedingungen“ und den "Zusätzlichen Vertragsbedingungen" des Deutschen Bundestages.

m) Mit dem Angebot sind folgende Unterlagen beizufügen bzw. Erklärungen abzugeben:

1. Darstellung des Unternehmens durch Angabe der durchschnittlichen Mitarbeiterzahl und die Zahl der davon fest angestellten Mitarbeiter in Prozent,
2. Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezüglich der vertragsgegenständlichen Leistungen jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre,
3. Liste von aussagekräftigen Referenzen über erbrachte, vergleichbare Leistungen in vergleichbaren Größenordnungen in den letzten drei Jahren unter Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit und der Ansprechpartner mit Tel.Nr.,
4. Bestätigung des Versicherers über eine Betriebshaftpflichtversicherung (diese muss spätestens vor Arbeitsaufnahme durch Vorlage einer Versicherungspolice erbracht werden),
5. eine Bietererklärung gemäß Anlage 5 bei der Bildung von Arbeits- / Bietergemeinschaften

Die AG behält sich vor, in der Phase der Auswertung weitere Unterlagen (Kopie eines Auszuges aus dem Handels- oder Gewereregister sowie aus dem Gewerbezentralregister) nachzufordern.

Bei Bietergemeinschaften müssen die vorgenannten Erklärungen und Nachweise von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft erbracht werden.

n) Ablauf der Zuschlagsfrist (§ 19 VOL/A): **9. April 2008**

Bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist ist der Bieter an sein Angebot gebunden (Bindefrist).

o) Mit der Abgabe eines Angebotes unterliegt der Bieter den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gemäß § 27 VOL/A.